

# Leif-Erik Holm

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Wirtschaftspolitischer Sprecher  
der AfD im Bundestag



Mariakronstr. 12, Stralsund



[www.leif-erik-holm.de](http://www.leif-erik-holm.de)



[facebook.com/leiferikhholm2](https://facebook.com/leiferikhholm2)



[youtube.com/LeifErikHolm-AfD](https://youtube.com/LeifErikHolm-AfD)



## Lasst die Kernkraftwerke laufen!

Wir brauchen endlich eine solide Energiepolitik. Im Gegensatz zu den Altparteien war uns das auch schon vor dem Ukraine-Krieg klar. Die AfD fordert eine Energiewende-Wende, hin zu emissionsfreier und gleichzeitig sicherer sowie preiswerter Energieversorgung. Wir brauchen die Renaissance der Kernkraft!

Die Fachzeitschrift der für unseren Wohlstand höchst wichtigen Stahlindustrie „Stahl und Eisen“ bat mich als Wirtschaftspolitischen Sprecher der AfD-Fraktion um einen [Ausblick für ihren Sektor](#).



Leif-Erik Holm, MdB



## Ukrainische Kriegsflüchtlinge aufnehmen, polnische Grenze kontrollieren!

Die AfD unterstützt die Aufnahme echter ukrainischer Kriegsflüchtlinge in Deutschland. Während die Männer ihre Heimat gegen Putins Truppen verteidigen, ist es unsere Pflicht, den Frauen und Kindern Unterbringung und Unterstützung zu gewähren, bis die Notlage vorbei ist. Die Hilfsbereitschaft darf aber nicht naiv sein. Wir müssen die Warnungen der Polizei-Gewerkschaften ernstnehmen, die Anzeichen sehen, dass sich verstärkt illegale Migranten aus anderen Ländern unter die notleidenden Flüchtlinge mischen. Deswegen braucht es zwingend die Einführung regulärer Grenzkontrollen auch an der polnischen Grenze! Die Sicherheitsbehörden müssen wissen, wer zu uns kommt - und aus welchen Gründen. Das bedeutet: Ein klares Ja zur Hilfe für ukrainische Kriegsflüchtlinge, aber ein klares Nein zu Trittbrettfahrern, die die Situation zur illegalen Einwanderung nach Deutschland ausnutzen.

## Klausur unserer Wirtschaftsfachleute

Mit meinen Kollegen vom Wirtschaftsausschuss haben wir im Februar unsere parlamentarischen Schwerpunktthemen für die nächsten Monate erarbeitet.

Wir werden dafür kämpfen, dass die dramatische Explosion der Preise bei Sprit, Heizung und Strom ein schnelles Ende hat. Wir wollen, dass unsere coronamaßnahmen-gebeutelten Unternehmen zügig wieder auf die Beine kommen. Und wir werden uns für eine niedrigere Steuer- und Abgabenlast sowie einen ernsthaften Bürokratieabbau einsetzen.

Nur gesunde Unternehmen können die Arbeitsplätze der Zukunft schaffen. Unsere Betriebe brauchen nicht noch mehr Gängelung durch Ampel-Unsinn, sondern endlich wieder Luft zum Atmen!

